

Handlungsplan Gewalt/Drohungen

An der Deutschen Schule Pattburg vertreten wir eine **Null-Toleranz-Grenze** bei unverhältnismäßigem Verhalten Kindern und Erwachsenen gegenüber.

Dieses Verhalten beinhaltet zum Beispiel:

- Schlagen
- Treten
- Beißen
- Anspucken
- Rassismus
- Sexismus/Chauvinismus
- Kränkungen
- Mobbing (es greift der Mobbing-Handlungsplan unserer Schule)
- Würfe mit Mobiliar
- Würfe mit gefährlichen Gegenständen
- Verbale Drohungen
- Schriftliche Drohungen (Papier, online, ...)

Diese Handlungen lösen folgende Maßnahmen aus:

- 1) sofortiges Abholen durch die Eltern, verpflichtendes Schüler-Eltern-Lehrer-Gespräch innerhalb der nächsten drei Schultage.**
(Ausschluss aus dem betreffenden Fachunterricht oder Unterbringung in einer anderen Klasse bis zur Abholung durch die Eltern)

Bei wiederholten Taten oder massiver Gewalt (Körperverletzung):

- 2) Beurlaubung für 1 Tag mit schriftlicher Missbilligung**
- 3) Beurlaubung für 3 Tage mit schriftlicher Missbilligung**
- 4) Der endgültige Schulausschluss** wird nach einer weiteren protokollierten Anhörung des Schülers/der Schülerin und der Eltern mit Klassenleitung und Schulleitung durchgeführt. Wird dieses Gesprächsangebot nicht wahrgenommen, kann der endgültige Schulausschluss ohne Gespräch durchgeführt werden. Dieses muss von den Eltern mit Unterschrift bestätigt werden.